

## Berichte und Resultate Gewehr-Sektion

### 4. Ährenschiessen Hombrechtikon 2011

19 Schützen beteiligten sich am Ährenschiessen Hombrechtikon. Eine eher kleine SGU Beteiligung in Anbetracht, dass Max Kunz 4 Gäste animieren konnte um für die SGU teilzunehmen. In der Vereinskonzurrenz erreichten wir trotz einem relativ tiefen Durchschnitt von 90.819 Punkten den 4. Rang von 25 Sektionen. Gewonnen hat SG Wetzikon mit 92.080!

Vereinskonzurrenz: 97 Pkt. Betschart Osi. 95 Pkt. Landolt Peter. 92 Pkt. Burgener Paul, Bolliger Heinz. 91 Pkt. Graf Walter, Feusi Marcel. 90 Pkt. Vifian Paul, Kunz Max, Jahn Hans. 89 Pkt. Steinemann Hanspeter. 88 Pkt. Leuthold Emil, Spadarotto Dölf, Kezmann Paul. 87 Pkt. Zahnder Mainrad (Gast), Lutz Markus. 84 Pkt. Wittwer Kurt. 78 Pkt. Müller Marcel (Gast). 65 Pkt. Weber Patrick (Gast), 33 Pkt. !!! Kunz Deborah (Gast), hat es von Vater Max gelernt!! Auszahlungsstich: 361 Pkt. Betschart Osi. 358 Pkt. Kezmann Paul. 352 Pkt. Leuthold Emil, Steinemann Hanspeter. 351 Pkt. Lutz Markus. 345 Pkt. Bolliger Heinz. 344 Pkt. Vifian Paul. 330 Pkt. Feusi Marcel. 321 Pkt. Landolt Peter, Wittwer Kurt.

### Wangner Sommerschiessen 2011

Auch am Wangner Sommerschiessen nahmen 19 SGU Schützen teil. Mit einem Durchschnitt von 93.304 Punkten glückte uns der 2. Rang (SV Wangen mit dem besseren Resultat beteiligte sich ausser Konkurrenz). Etwas Pech hatte Peter Landolt, ihm fehlten lediglich 3/10 Punkte für den Sieg.

Resultate Vereinstich, Sportgewehr: 97 Pkt. Gantenbein Paul, Bolliger Heinz. 94 Pkt. Graf Walter. 93 Pkt. Vifian Paul, Burgener Paul, Spadarotto Dölf, Gaugler Guido, Kezmann Paul. 91 Pkt. Betschart Osi. 88 Pkt. Schmid Traugott.

Resultate Vereinstich, Ordonnanz: 95 Pkt. Landolt Peter. 94 Pkt. Leemann Sonja. 91 Pkt. Lutz Markus. 90 Pkt. Leuthold Emil. 87 Pkt. Feusi Marcel. 86 Pkt. Jahn Hans, Kunz Max. 85 Pkt. David Karl. 82 Pkt. Steinemann Hanspeter.

Auszahlungsstich: 369 Pkt. Gaugler Guido. 368 Pkt. Kezmann Paul. 365 Pkt. Gantenbein Paul. 363 Pkt. Bolliger Heinz. 358 Kunz Max. 351 Betschart Osi. 346 Pkt. Feusi Marcel, Landolt Peter. 330 Pkt. Leemann Sonja. 329 Pkt. Spadarotto Dölf. 324 Pkt. Lutz Markus.

*Peter Landolt*

---

### SGU am Urner Kantonschützenfest

Am Sonntag 10. Juli, am letzten Schiesstag, reisten wir zusammen mit 9 Jungschützen ans Urner KSF. Obmann Peter Landolt hatte in nächster Nähe zum Festzentrum, im familiär geführten Stand von Attinghausen, für uns Scheiben reserviert. 21 Teilnehmer kamen aus dem Zürcher Oberland, der Auslandschweizer Ronnie Jucker, der bei uns B-Mitglied ist, von der südlichen Gotthardseite, genauer aus Losone.

Die Zielscheiben lagen etwas erhöht, was für etliche von uns etwas gewöhnungsbedürftig war. Es wurde teilweise hervorragend getroffen, leider mussten aber auch einige „Arrivierte“ im Sektionsstich etwas unten durch. Damit fehlten ein paar Spitzenresultate um letztlich mit der Sektion ganz vorne dabei zu sein.

Peter Landolt ging zwar mit gutem Beispiel voran und glänzte (einmal mehr) mit hervorragenden 97 Punkten! Ebenfalls für eine angenehme Überraschung sorgte unser Jüngster, Daniel Keller, der mit 92 Sektionspunkten einen grossartigen Einstand gab. Erfreulich auch die weiteren Jungschützen Rafael Schnewlin (94) Michael Keller und Ralph Gronowski (mit je 93 Punkten) für Ralph war es übrigens der erste 300m-Wettkampf! Der Besuch des Urner Kantonalen Schützenfestes war auf alle Fälle ein tolles Erlebnis, vor allem für unsere Jungen.

SGU-Gewehr-Delegation: 22 Schützinnen und Schützen, wovon 9 Jungschützen.

Vereinskonkurrenz: Die SG Uster erreichte mit einem Durchschnitt von 93.132 Punkten den 37. Rang von 453 ausserkantonalen Sektionen.

Vereinsstich: 97 Pkt. Landolt Peter. 96 Pkt. Bolliger Heinz. 94 Pkt. Schnewlin Rafael, 93 Pkt. Keller Michael, Gronowski Ralph, Hollenstein Vreni, Vifian Paul, Steinemann Hanspeter. 92 Pkt. Leuthold Emil, Luca Alejandro, Keller Daniel. 91 Pkt. Gantenbein Paul 89 Pkt.. Jucker Ronnie, Lutz Markus. 88 Pkt. Wittwer Kurt, Kunz Max, Christener Marc. 87 Pkt. Kiefer Ronny, Feusi Marcel. 85 Pkt. David Karl. 84 Pkt. Streit Benjamin. 79 Pkt. Temperli Yannic.

Die höchsten Resultate:

Kunst, (Gruppe Sport): 467 Pkt. Hollenstein Vreni. 461 Pkt. Gantenbein Paul.

451 Pkt. Vifian Paul. Militär Sport: 355 Pkt. Gantenbein Paul. 351 Pkt. Hollenstein

Vreni. Militär Ordonnanz: 58 Pkt. Lutz Markus. 57 Pkt. David Karl, Landolt Peter.

Auszahlung: 58 Pkt. Feusi Marcel, 56 Pkt. Bolliger Heinz, Hollenstein Vreni, Keller

Michael, Luca Alejandro. Serie: 58 Pkt. Bolliger Heinz. Gotthard: 59 Pkt. Hollenstein

Vreni. Kranz: 59 Pkt. Luca Alejandro, 57 Pkt. Streit Benjamin, 56 Pkt. Hollenstein

Vreni. Ehrengaben: 193 Pkt. Hollenstein Vreni. Veteranen: 464 Pkt. Bolliger Heinz,

443 Pkt. Steinemann Hanspeter. Junioren: 76 Pkt. Keller Michael, 75 Pkt. Kiefer

Ronny, 73 Pkt. Christener Marc, 72 Pkt. Luca Alejandro.

Drei Schützen absolvierten die 3-Stellungs-Meisterschaft. Jungschützenleiterin Vreni Hollenstein erreichte mit 545 Punkten ein Glanzresultat (4. Rang) ihre Schützlinge Rafael Schnewlin (520) und Alejandro Luca (513) holten ebenfalls noch die grosse Meisterschaft.

In der 2-Stellungs-Meisterschaft erreichte Paul Gantenbein mit 568 Punkten den 5. Rang, Marcel Feusi traf mit dem Karabiner 516 Punkte.

In der Festsieger Konkurrenz «Junioren Ordonnanz» klassierte sich Ronny Kiefer mit 271 Punkten im 22. Rang von 258 Teilnehmern.

### **OMM 3. Runde**

Endlich möchte man sagen! In der dritten Runde haben wir erstmals mit 1540 Punkten ein gutes Resultat abgeliefert, was uns nun etwas aus der abstiegsgefährdeten Zone hieven sollte. Das Spitzenresultat lieferten unsere beiden B-Mitglieder Werner + Sohn René Homberger mit grossartigen 197 und 196 Punkten. Es wäre schön, wenn auch die letzte Runde nochmals etwa im gleichen Rahmen abgeschlossen werden könnte. Unsere Juniorenmannschaft, die letztjährigen Silbermedaillengewinner, sind auf dem besten Weg die erneute Finalqualifikation zu erlangen.

OMM Resultate SGU 3. Runde:

Gruppe 1 (Total: 1540 Pkt.): Werner Homberger 197. René Homberger 196. Vreni Hollenstein 194. Paul Burgener 192. Markus Gaugler 191. Beat Helbling 191. Bolliger Heinz 186.

Gruppe 2: (Total: 1472 Pkt.): Hanspeter Steinemann 190. Paul Vifian 186. Peter Landolt 186. Emil Leuthold 185. Osi Betschart 184. Walter Graf 183. Guido Gaugler 180. Hans Frey 178.

Weitere Resultate unter <http://www.omm-info.ch/>

Paul Gantenbein

---

## Berichte und Resultate Pistolen-Sektion

### Gruppenmeisterschaften Pistole 50m

#### Erste Hauptrunde:

Zur ersten Hauptrunde werden aus der ganzen Schweiz 400 Gruppen zugelassen. Sie werden in 80 Kombinationen zu 5 Gruppen zugelost. Jeweils die besseren beiden Gruppen pro Kombination qualifizieren sich für die zweite Hauptrunde.

Am 23. Juni nahmen unsere 3 Gruppen die erste Hauptrunde in Angriff.

Die Gruppe 1 erreichte das hohe Resultat von 380 Punkten. Dazu trugen bei: Daniel Rosenkranz (98), Marc Wirth (96), Peter Bombasei (95) und Johann Furrer (91).

Auch die Gruppe 2 mit Heidi Emmenegger (98), Peter Eltschinger (95), Sibylle Bombasei (93) und Stefan Lehmann (87) hatte mit 373 Punkten ein gutes Resultat erzielt.

Die Gruppe 3 mit Felix Schneider (95), Monika Mayer (90), Mark Eichenberger (87) und Michael Steffen (85) hatte ein Total von 357 Punkten erreicht.

Mit diesen Resultaten und etwas Kombinationsglück für Gruppe 3 qualifizierten sich alle Gruppen für die zweite Hauptrunde!

Zweite Hauptrunde: Bereits am 4. August, am ersten Schiesstag nach der Sommerpause, musste die zweite Hauptrunde absolviert werden. Trotz Ferienabwesenheit mehrerer Gruppenschützen konnten wir doch noch mit 3 Gruppen antreten.

Es wurden die folgenden Resultate erzielt:

Gruppe 1: Andrea Bombasei (93)!, Michael Steffen (91), Guido Wüest (83) und Marianne Staub (82), Gruppentotal 349 Punkte. Gruppe 2: Felix Schneider (96), Sibylle Bombasei (88), Fredy Fässler (88) und Peter Eltschinger (86), Gruppentotal 358 Punkte. Gruppe 3: Peter Bombasei (96), Heidi Emmenegger (95), Johann Furrer (95) und Marc Wirth (93), Gruppentotal 379 Punkte.

Die Resultate lassen uns hoffen, dass wir auch in der dritten Hauptrunde mit einer oder mehreren Gruppen antreten können. Bis zum Redaktionsschluss dieser Chronik wurden die Resultate noch nicht veröffentlicht.

### Gruppenmeisterschaften Pistole 25m

Zweite Hauptrunde: Am 12. Juli nahm bei warmem Sommerwetter die sich mit etwas Glück qualifizierte Gruppe die zweite Hauptrunde in Angriff.

Zum erreichten Gruppentotal von lediglich 1053 Punkten trugen bei: Peter Bombasei 282 (143/139), Peter Eltschinger 275 (141/134), Johann Furrer 269 (134/135) und Heidi Emmenegger 227 (137/90).

Mit diesem Resultat sind wir in der Rangliste auf Rang 116 angefügt. Zur Qualifikation für die dritte Hauptrunde wäre ein Gruppentotal von 1115 Punkten nötig gewesen. Die Gruppenmeisterschaften SPGM25m sind somit für uns nach der zweiten Hauptrunde für das laufende Jahr beendet.

Fritz Schüttel

---

## Berichte und Resultate Match Gewehr

### 300m – Vergleichsmatch Pfäffikon – Hinwil – Uster

Der Bezirksschützenverband Pfäffikon unter der Leitung ihres neuen Präsidenten *Mario Ferrini (Wila)* organisierte diesen seit 2006 bestehenden 300m – Vergleichsmatch auf der Schiessanlage Luckhausen – Effretikon.

Die Schiessbedingungen bei schönstem Frühlingwetter, frischem Wind und Temperatur waren gut, aber nicht ideal. Gute Beteiligung mit 37 (Vj. 27) Matchschützen.

Die Sieger in den Einzelwertungen heissen: im 3-Stellungsmatch 3x20 Gewehr 300m, Beat Helbling (BSVU) vor René Attiger (BSVH). Im 2-Stellungsmatch 2x30 mit dem Standardgewehr und dem Armeegewehr gab es durch Pfäffikon Bruno Boldi (BSVP 1), dem jungen Pascal Bachmann (BSVP 2, Jahrgang 1996!) sowie Heinz Bolliger (BSVU) vor Peter Bergmann (BSVU) sogar zwei Doppelsiege. Die Hinwiler gingen diesmal leer aus. In den Teamwertungen 3-Stellungsmatch und Armeegewehr 2-Stellungsmatch glänzte der Bezirksschützenverband Uster. Den Standardgewehr 2-Stellungsmatch konnte der Gastgeber Pfäffikon mit 6 Punkten Vorsprung vor Uster für sich entscheiden.

Im 2012 ist Hinwil als Organisator dieses Vergleichswettkampfes wieder an der Reihe. Beste Resultate:

#### Dreistellungsmatch 3x20 Gewehr 300m:

**Einzel (9):** 1. Beat Helbling (U), 550 P. 2. René Attiger (H), 547; 3. Stefan Ebnöther (H), 541; 4. Paul Gantenbein (U), 539; 5. René Homberger (U), 535; 6. Rahel Burri (P), 535; 7. Ueli Brauchli (H), 533. **Teams:** 1. Uster, 1624 P.; 2. Hinwil, 1621; 3. Pfäffikon, 1562.

#### Zweistellungsmatch 2x30 Standardgewehr:

**Einzel (16):** 1. Bruno Boldi (P), 559 P.; 2. Pascal Bachmann (P), 552; 3. Paul Vifian (U), 552; 4. Werner Homberger (U), 547; 5. Hansueli Bachmann (P), 547; 6. Mark Spörri (U), 543; 7. Peter Vollenweider (P), 542; 8. Fritz Gertsch (H), 539; 9. Anton Dörig (H), 537; 10. Werner Chjristoffel (H), 537. **Teams:** 1. Pfäffikon 1, 1648 P.; 2. Uster, 1642; 3. Hinwil 2, 1607; 4. Hinwil 1, 1590; 5. Pfäffikon 2, 1572.

#### Zweistellungsmatch 2x30 Armeegewehr:

**Einzel (12):** 1. Heinz Bolliger (U), 534 P.; 2. Peter Bergmann (U), 523; 3. Sepp Ebnöther (H), 520; 4. Marcel Feusi (U), 518; 5. Bruno Baumgartner (P), 518; 6. Andres Peter (H), 512; 7. Jean-Claude Favre (U), 504; **Teams:** 1. Uster, 1561 P.; 2. Hinwil, 1527; 3. Pfäffikon, 1519.

### 8. Kniendmatch Gewehr 300m des BSV Uster

Am Ostersonntag, 23. April 2011 von 08.30 – 11.30 Uhr wurde bereits zum 8. Mal der 300m-Kniendmatch des Bezirksschützenverbandes Uster auf der Schiessanlage „Mühleholz“ in Uster ausgetragen. Heinz Bolliger, Matchchef der SGU zeichnete für die Organisation verantwortlich. Das 60 Schuss Programm musste in zwei Teilen à je 30 Schüsse auf die A-10er-Scheibe in 45 Minuten absolviert werden. Für beide Teile waren Probeschüsse innerhalb der vorgeschriebenen Zeit in unbeschränkter Anzahl gestattet. Das schöne Frühlingwetter sowie die guten Schiessverhältnisse liessen hohe Resultate zu. Bei den Sportgewehren stellten sich acht (8) und bei den Armeegewehren sieben (7) Teilnehmer dieser sportlichen Herausforderung. Die Rangliste:

Frei - / Standardgewehr: 1. Paul Gantenbein (SGU), 562; 2. Beat Helbling (SV Volketswil), 552; 3. Vreni Hollenstein (SGU), 547; 4. René Homberger (Volketswil), 542; 5. Paul Vifian (SGU), 536; 6. Mark Spörri (Wangen), 517; 7. Werner Homberger (Volketswil), 514; 8. Rolf Zahnd (Mönchaltorf), 495.

Armeegewehr: 1. Marcel Feusi (SGU), 525; 2. Heinz Meier (Regensdorf), 515; 3. Jean-Claude Favre (Maur), 503; 4. Heinz Bolliger (SGU), 495; 5. Peter Bergmann (Volketswil), 489; 6. Martin Merriam (Schwerzenbach), 463; 7. Hans-Peter Müdespacher (Mönchaltorf), 460.

### **Uster verlor den Wanderpreis endgültig (Match Uster-Niederurnen)**

Dieser traditionelle Vergleichsmatch konnte am Ostersonntag bei schönstem Frühlingswetter Wetter aber anspruchsvollen Schiessbedingungen (unregelmässiger Seitenwind) zum 42. Mal ausgetragen werden. Heinz Bolliger, Matchchef der Schützen-gesellschaft Uster zeichnete für die Organisation auf der Schiessanlage „Mühleholz“ in Uster verantwortlich.

Uster gewann den Standardgewehrwettkampf 2x30 in der Mannschaftswertung und die Standschützen Niederurnen siegten mit dem Armeegewehr. Der deutliche Sieg im Armeegewehrmatch durch Niederurnen gab schliesslich den Ausschlag, dass sie den Wanderpreis nach 2010 wieder zurück holten und gleichzeitig nach zehn Jahren Laufzeit der von ihnen gestiftete Wanderpreis endgültig in ihre Trophäensammlung übergang. Vereinsrangliste: 1. Niederurnen Stand, 3204; 2. Uster, 3185.

Standardgewehr Teams: 1. Uster I, 1647; 2. N'urnen Stand, 1637; 3. Uster II, 1634.

Einzel: 1. Christoph Kamber (N), 557; 2. Paul Gantenbein (U I), 556; 3. Vreni Hollenstein (U II), 553; Ferner: 5. Werner Homberger (U II), 551; 6. Beat Helbling (U I), 549; 7. Michael Keller, 93 (Junior U E), 545; 8. Paul Vifian (U I), 542.

Armeegewehr Teams: 1. Niederurnen Stand, 1567; 2. Uster I, 1538; 3. Uster II, 1464.

Einzel: 1. Walter Bollhalder (N), 530; 2. René Zwicky (N), 528; 3. Marcel Feusi (U I), 527; 4. Heinz Bolliger (U I), 511; Ferner: 6. Heinz Meier (U I), 500; 7. Peter Bergmann (U II), 498; 8. Jean-Claude Favre (U II), 493; 9. Ronny Kiefer, 93 (Junior, U II), 473; 10. Heiri Affeltranger (U E), 442.

Einzel Dreistellungsmatch 3x20 (keine Teamwertung, da Niederurnen kein Team stellte): 1. René Homberger, 88 (U), 539; 2. Rafael Schnewlin, 92 (U), 525; 3. Alejandro Luca, 93, 503.

### **Uster gewinnt wieder den 5-Orte-Match 300m**

Dieser über vierzig Jahre alte 300m-Traditionsmatch gelangt jedes Jahr zur Austragung. Er hat das Ziel die noch wenigen 300m-Dreistellungsschützen der Matchschützenvereinigung Zürich, der Bezirksverbände Bülach, Dielsdorf, Hinwil und Uster zu erhalten und neue junge Matchschützen dazu zu gewinnen. Als Gäste nahmen die Nachwuchsschützen des Kantonalkaders vom Zürcher Schiesssportverbandes (ZHSV) teil.

Dem 300m-Königsmatch mit je 20 Schüsse liegend, stehend und kniend und total 2 Stunden 15 Minuten Schiesszeit, stellten sich 23 Matchschützen. Bei angenehmen Temperaturen und guten Schiessverhältnissen konnte der Wettkampf unter der Leitung von Werner Homberger, Matchchef des BSVU auf der Schiessanlage „Mühleholz“ in Uster abgewickelt werden. Erstmals wurde an diesem Match mit dem Online Resultatdienst gearbeitet. Es klappte hervorragend und nach dem letzten abgegebenen Schuss, zeigte der Bildschirm exakt an, wer zu den Siegern oder zu den Verlierern gehört!

Der BSV Uster stellte mit Teamsenior Paul Gantenbein, René Homberger und Beat Helbling erneut das Siegerteam und konnte den gewonnenen Wanderpreis von 2010 erfolgreich verteidigen. Jürg Ebnöther (BSV Hinwil) Schützenkönig des ESF 2010 in Aarau entschied mit 10 Punkten Vorsprung die Einzelwertung klar für sich. Resultate:

Frei-/Standardgewehr 3x20 Teams: 1. Uster I (Gantenbein, Homberger, Helbling), 1648; 2. Dielsdorf, 1643; 3. Hinwil, 1639; 4. Bülach, 1625; 5. MSV-Zürich, 1612; ZHSV-NW, 1609; 7. Uster II, (Hollenstein, Schnewlin, Luca), 1591.

Einzelwertung: 1. Jürg Ebnöther (Hinwil), 572; 2. Michael Merki (Dielsdorf), 562; 3. Paul Gantenbein (U I), 557; Ferner: 7. René Homberger (U I), 546; 8. Beat Helbling (U I), 545; 10. Vreni Hollenstein (U II), 541; 17. Rafael Schnewlin (U II), 533; 21. Alejandro Luca (U II), 519.

*Heinz Bolliger*

---

## Jungschützen – Ecke 300m / Nachwuchs Gewehr

### **35. Ostschweizer Jungschützen Gruppenmeisterschaftsfinal in Gonten AI**

In der SGU Chronik Nr. 5/10 war zu lesen, dass sich unsere Jungschützen im letzten Jahr sich in der Betriebskantine der EMS-Chemie geschworen hatten, im nächsten Jahr es besser zu machen. Zur Erinnerung: Mit den Rundenresultaten von 338 / 349 und einem Total von 687 Punkten, klassierten sie sich im 28.Rang.

Unsere Jungschützen Ronny Kiefer, Michael Keller, Rafael Schnewlin und Alejandro Luca – sie schossen in dieser Reihenfolge – setzten das im 2010 vorgenommene mit zwei ausgeglichene Durchgängen von 356 und 354 P. = Total 710 P. um. Sie klassierten sich auf dem guten 8. Schlussrang mit Auszeichnung. Schade war, dass sie total acht 7er kassieren mussten, ein Podestplatz wäre möglich gewesen. Es fehlten lediglich 7 Punkte.

Die Resultate: Ronny Kiefer (89/87=176), Michael Keller (90/86=175), Rafael Schnewlin (89/88=177), Alejandro Luca (88/93=181)

Mit Sicherheit ist das Team für den Schweizerischen Jungschützen GM Final in Zürich vom Samstag, 24. Sept. 2011 qualifiziert. **Herzliche Gratulation!**

*Heinz Bolliger*

---

### **Die Jungschützen am Feldschiessen**

Der grösste Erfolg am diesjährigen Feldschiessen waren nicht nur die guten Resultate, sondern das pünktliche und vollzählige Erscheinen sowie die gute Disziplin aller Jung- und Nachwuchsschützen. Herzlichen Dank und Gratulation zu den Auszeichnungen. Mit einer Kranzquote von 91.66 % haben wir unser Ziel erreicht.

Resultate: Alejandro Luca 65 P., Ronny Kiefer, Michael Keller je 64 P., Rafael Schnewlin 60 P., Oleg Leuthold, Elena Moser, Ralph Gronowski, Yannic Temperli, Marc Christener je 59 P., Benjamin Streit 58 P., Daniel Keller 55 P., Stefan Hämig 47. P. Oleg Leuthold (1999) schoss 59 Punkte und war im Bezirk Uster der jüngste Teilnehmer mit der Kranzauszeichnung.

### **Wett- und Kursabschluss Schiessen**

Der Organisator vom diesjährigen Wett- und Kursabschlussschüssen waren die FS Egg-Esslingen.

Zum zehnten Mal in Serie gewinnt die SGU mit den Jungschützen (Gruppe1) das Bezirks-Wettschiessen. Das Wettschiessen (Gruppenwettkampf) ist ein Bestandteil des JS-Kurses. Nur wer am Wettschiessen teilnimmt hat den Kurs erfüllt.

Uster 1 gewinnt mit einem Glanzresultat von 227 Punkten vor Schwerzenbach – Greifensee mit 220 und STS Dübendorf mit 210 Punkten. Uster 2 klassierte sich mit 204 Punkten auf Rang 5. Mit dem sehr guten Resultat der Gruppe 1 hoffen wir auf die Teilnahme am Kantonalfinal.

Einzelresultate: Gruppe 1: Ronny Kiefer 58P., Rafael Schnewlin 57P., Alejandro Luca 57P., Michael Keller 55P. Gruppe 2: Yannic Temperli 54P., Ralph Gronowski 52P., Benjamin Streit 50P., Marc Christener 48P.

Stefan Hämmig (Kurs 1) schoss als Einzelschütze und erzielte mit guten 48 Punkten ein Kranzresultat.

Die Jugendlichen, welche das Kursabschlusschiessen (KAS) schossen, erzielten folgende Resultate: Daniel Keller 46 P. (Kranz), Elena Moser 43P., Oleg Leuthold 40P.

Die Resultate der Standardgewehrschützen sind eher enttäuschend ausgefallen. Mit dem Resultat von 183 Punkten (Punktgleich mit Samuel Müller vom SV Wangen) ist der Sieg in der Kat. Standardgewehr für Alejandro Luca mehr Glück als Können. Michael Keller schoss mit 179 Punkten (89/90) auch deutlich unter seinem Niveau. Rafael Schnewlin musste sogar einen Scheibenfehler verzeichnen.

Danken möchte ich Frau Keller, sowie den beiden Kameraden Paul Gantenbein und Emil Leuthold für den Taxidienst nach Egg sowie für die kompetente Betreuung.

### **Jungschützenausflug ins Engadin**

Ein Ausflug zu organisieren besteht vor allem darin, ein passendes Datum zu finden. So haben wir bereits im Frühling das Datum für den Jungschützenausflug festgenagelt. Nicht nur das Datum wurde festgelegt, auch die Zimmer- und Busreservation wurde bereits Anfang März gemacht, damit wir nicht in Versuchung kamen, den Ausflug wieder zu verschieben.

Die Fahrt führt über Gossau auf die Autobahn A53/A3 bis Landquart und weiter Richtung Davos, wo wir auf dem Wolfgangpass den ersten Kaffeehalt machten. Die Temperaturen auf der Passhöhe waren eher kalt und ungemütlich für die Jahreszeit. Trotzdem, die reservierten Betten im Touristenlager auf dem Ofenpass warteten ja auf uns und so gab es trotz schlechtem Wetter kein zurück. Und überhaupt, die Schneefallgrenze bis auf ca. 2000 m war ja erst auf den Sonntag angesagt. Nach einem kurzen Kaffeehalt führte uns die Reise weiter über den kurvenreichen Flüelapass ins Unterengadin bis zum Bahnhof Schuls, wo wir unsere Autos für zwei Tage parkieren konnten. Während dem ich mich um die Billette kümmerte, bestiegen die anderen schon das Postauto, welches bereits auf dem Parkplatz für die Weiterfahrt ins schöne Val-Scharl auf uns wartete.

Nach einer gemütlichen Fahrt durch den Arvenwald erreichten wir nach ca. einer halben Stunde das wunderschöne idyllische Dorf S-charl. Der Himmel stand voller schwarzen Wolken als wir aus dem Postauto stiegen. Selbst der einheimische Chauffeur wollte uns von der Wanderung über den Nationalpark bis zum Ofenpass abhalten. Doch Paul und die jungen Leute gaben mir keine Gelegenheit mehr mit ihnen zu diskutieren ob wir nicht besser zurück nach Schuls ins Thermalbad fahren anstatt in ein Gewitter verwickelt zu werden? Ich sah nur noch einige farbige Rucksäcke um die Ecke vom Landgasthof Crusch Alba verschwinden und alle waren weg. Einzig die beiden Jüngsten Robin und Oleg waren noch bei mir. So blieb uns nichts anderes übrig, als der Truppe nachzugehen. Schliesslich hatte ich ja auch sämtliche von Hans Frey gesponserten Grilladen für unterwegs in meinem Rucksack. Es war natürlich nicht der schwere Rucksack, welcher mir Sorgen bereitete sondern einzig und allein das angekündigte Gewitter.

Bereits nach einer halben Stunde Marschzeit kam uns ein Lebenszeichen in Form von Rauchgeschmack entgegen. Uns war klar, dass unsere Kollegen versuchen, mit (feuchtem) Holz ein Feuer zu entfachen. Ob die das wohl schaffen ohne die mitgebrachten Zündwürfel, welche sich auch in meinem Rucksack befinden? Nun ist auch das Trio Schlusslicht beim Grillplatz eingetroffen. Während dem einige Holz zusammentragen, sitzen die anderen mit verschlungenen Armen auf dem Bank und warten

auf die Sonne, welche zwischendurch immer wieder ihr Gesicht zeigt. Wie wir das verdient haben weiss ich auch nicht. Unter dem Motto „wenn Engel reisen lacht der Himmel“ konnten wir uns schon bald von den Regenjacken befreien, bevor die ersten Grilladen zum Essen bereit waren. Unsere Wanderung Richtung Alp Astras, über den Nationalpark bis zum Ofenpass konnten wir jedenfalls fortsetzen und bei angenehmen Temperaturen und ohne einen Tropfen Regen geniessen. Umso mehr schätzten wir die kühle Dusche auf dem Ofenpass. Als krönender Abschluss der Tour geniessen wir ein feines Abendessen im Hotel Süssom Givè, ehe wir zu Bette gingen.



Die gemütliche Sonntagsfahrt mit dem Postauto vom Ofenpass Richtung Münstertal- Graun – Reschenpass – Nauders-Schuls und weiter mit den

Privatautos bis Uster war noch der krönende Abschluss der Tour. Wir hoffen, der Ausflug bleibt allen in guter und unvergesslicher Erinnerung.

### **Luftgewehr / Glarner Sommercup**

Zum ersten Mal nehmen die beiden lizenzierten Nachwuchsschützen Marc Christener 1993 und Ralph Gronowski 1994 am Glarner Sommercup teil.

Der Wettkampf besteht aus fünf dezentralen Vorrunden zu je 40 Schuss (stehend frei) sowie einem zentral durchgeführten Finalturnier, welches jeweils im Oktober in Näfels stattfindet. Die Ausscheidungen sowie auch der Final werden in zwei Feldern – Junioren und Elite – durchgeführt.

Die erste Heimrunde wurde im Mai geschossen. Ralph Gronowski gewann die Runde mit guten 370 Punkten gegen Simona Albrecht aus Biezwil, welche 361 Punkte erzielte. Marc Christener steht mit dem Resultat von 369 Punkten weit hinter der erfahrenen Nathalie Zier aus Pratteln, welche mit 384 Punkten eine Glanzleistung zeigte. Mit 364 und 369 Punkten in der zweiten und 361 und 353 Punkten in der dritten Runde schossen die beiden Junioren Ralph und Marc deutlich unter ihrem Niveau. Der Grund für die eher schlechten Resultate ist sicher der kleine Trainingsaufwand während den Sommermonaten im 10m Schiessen, da sich die Jungen mehr auf das 300m Schiessen konzentrieren.

Die weiteren Rundenresultate müssen jeweils bis zum 22. jedes Monats geschossen sein und sind anschliessend unter [www.glarner-sommercup.ch](http://www.glarner-sommercup.ch) ersichtlich.

Der Glarner Sommercup ist ein gutes Training für die kommende Indoor- Saison. Wir wünschen den beiden Junioren weiterhin viel Freude und Erfolg am 10m Schiessen.

*Vreni Hollenstein, Nachwuchsleiterin SGU*

---

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Nr. 5 ist der **Sonntag 16. Oktober 2011!**  
**Berichte bitte an Rolf Zaugg / [rzaugg@pop.agri.ch](mailto:rzaugg@pop.agri.ch)**